



BRAND(enburg)-AKTUELL®

Rundschreiben Nr. 1/2024

Datum der Herausgabe: **5. März 2024**

Inhaltsverzeichnis:	Seite		
Berufspolitik		Wissenswertes	
* querbeet – aktuell informiert	2	* DKV: Tipps für ein gesundes und aktives Leben	11
Privates Gebührenrecht		* DfA: Nachhaltige Kooperation in Ausbildung, Zahnmedizin und sozialen Projekten	12
* Beschlüsse des Beratungsforums für Gebührenordnungsfragen	3		
* Ausschuss Gebührenrecht der BZÄK mit vier neuen Stellungnahmen	3	* Job- und Praxisbörse Anzeigen	12
Praxis			
* Motto „Tag der Zahngesundheit“	4		
* Zahnputzbrunnen und Kariestunnel ausleihen	4	Bitte beachten Sie als Anlage in diesem Rundschreiben:	
* Praxisbegehungen durch das LAVG	4	• freie Plätze bei Fortbildungskursen der LZÄKB	
* Seminar „Update Hygiene“ vor Ort	5	• Kursseite Pfaff	
* Gut geplant in die eigenen vier Praxiswände	5		
Fortbildung			
* Pfaff: In Berlin zum „Zahnmedizinischen Verwaltungskongress“	6		
* Intensive Fortbildung: Curriculum für junge [und neugierig gebliebene] Zahnärzte	7		
* KI in der Zahnmedizin: Chancen ergreifen, Veränderungen mitgestalten	9		

Sprechstunde GOZ-Ausschuss	Sprechstunden der Ausbildungsberater für die Bereiche der Oberstufenzentren ...		
	jeden Mittwoch von 15:00 bis 18:00 Uhr Tel. 03 55/3 81 48-26	<u>Potsdam Neuruppin</u> Dr. Matthias Wilke jeden Montag von 11:00 bis 12:00 Uhr Tel. 03 31/20 17 88 90	<u>Frankfurt (O.) Bernau</u> Dr. Frank Fuhrmann jeden Mittwoch von 12:00 bis 13:00 Uhr Tel. 03 35/32 10 57

querbeet – aktuell informiert

Breit geführte Debatte über den Einfluss von Investoren

In der Fußball-Welt wurde erreicht, woran gesundheitspolitische Akteure seit Jahren arbeiten: Eine wertebasierte Debatte über den Einfluss von Investoren zu führen. Die Fans protestierten über Wochen hinweg mit unterschiedlichen Aktionen, um den Einstieg von Investoren in die Deutsche Fußball Liga (DFL) zu verhindern. Letztendlich war dieser Protest von Erfolg gekrönt; es kam nicht zum Vertrag.

BZÄK-Vizepräsident Konstantin von Laffert: „Beim Fußball geht es um Sport, wohingegen es in der Medizin um die Gesundheit, letzten Endes um Menschenleben geht. Trotz mittlerweile nachweislich mehr unerwünschter Ereignisse in amerikanischen Private-Equity-Kliniken hat das Bundesgesundheitsministerium (BMG) noch immer keine verbindliche Regelung zur Einhegung von Investoren-MVZ vorgelegt. Um in dieser Legislaturperiode noch eine Gesetzesregelung zu erreichen, müssen die Verantwortlichen jetzt handeln, um die weitere Vergewerblichung der Zahnheilkunde zu stoppen!“

BZÄK-Klartext 2/2024

Personalmangel in ZAP spitzt sich zu: ZFA-Kampagne gestartet

Der Beruf der Zahnmedizinischen Fachangestellten (ZFA) ist in der Engpassanalyse der Bundesagentur für Arbeit auf Platz 1 der Berufe mit der höchsten Knappheit unter allen Fachberufen gelandet. In Zeiten des wachsenden Konkurrenzkampfes um Fachkräfte wird es für Praxen zunehmend schwieriger, den Praxisbetrieb aufrecht zu erhalten. Politisch besteht akuter Handlungsbedarf, die Situation der Praxen zu verbessern. Als zusätzlichen Baustein haben BZÄK und (Landes-)Zahnärztekammern im Februar eine gemeinsame Kampagne zur Azubi-Gewinnung gestartet. Sie soll die Aufmerksamkeit auf den ZFA-Beruf steigern. Fokus dabei ist es, Jugendliche genau dort zu erreichen, wo sie sich regelmäßig aufhalten – auf Social Media. Unterstützt wird dies mit der Online-Ansprache der Eltern und Material für die Praxen.

► www.zfa-beruf.com/ sowie ► www.tiktok.com/@praxishelden.zfa

BZÄK-Klartext 2/2024

Elektronische Patientenakte (ePA): Nachbesserungen dringend nötig!

Anfang 2025 soll die „ePA für alle“ kommen und einen entscheidenden Beitrag zur Verbesserung der medizinischen Versorgung leisten. Damit das möglich wird, braucht sie eine taugliche und nutzenstiftende Ausstattung. Die Bundeszahnärztekammer fordert deshalb, die jetzt von der Gematik verabschiedete ePA-Basisversion nachzurüsten und beispielsweise eine Volltextsuche und Virenschutzfunktion von Anfang an vorzusehen. Zur gemeinsamen Pressemitteilung von BZÄK, KZBV, BÄK, KBV, DKG und DKG:

► www.bzaek.de/presse/presseinformationen

BZÄK-Klartext 2/2024

Angebote der Initiative proDente

Aktuelle Pressemeldungen von proDente e.V.:

- Was macht Zähne weich und angreifbar?
- Wie viele Zähne hat ein Mensch?
- Tag der gesunden Ernährung

► www.prodente.ev

BZÄK-Klartext 2/2024

Veranstaltungshinweis Europatag 2024 in Berlin

Der 19. Europatag der Bundeszahnärztekammer wird am 24. April im Tieranatomischen Theater, Charité Berlin, stattfinden. Wenige Wochen vor den Europawahlen soll mit Vertretern der europäischen Institutionen sowie den europapolitischen Sprechern der wichtigsten im Bundestag vertretenen Parteien über die anstehenden europapolitischen Aufgaben der kommenden Legislaturperiode diskutiert werden. Zum Programm: ► www.bzaek.de/fileadmin/PDFs/eu/EU-Tag-2024.pdf

BZÄK-Klartext 2/2024 ☺

Allgemeiner Hinweis der Redaktion:

„Zahnarzt“ ist die formelle Bezeichnung gemäß Zahnheilkundengesetz. Im Interesse einer leichteren Lesbarkeit im redaktionellen Teil wird oft nur ein Geschlecht genannt – gemeint sind immer alle Geschlechter.

Beschlüsse des Beratungsforums für Gebührenordnungsfragen

Autoren: ZA Matthias Weichert, LZÄKB-Vorstandsmitglied und GOZ-Autorenteam der LZÄKB


Bundeszahnärztekammer, PKV und Beihilfe lösen Auslegungsfragen der Gebührenordnung für Zahnärzte

Die Bundeszahnärztekammer (BZÄK), der Verband der Privaten Krankenversicherung (PKV) und die Beihilfestellen von Bund und Ländern haben im Jahr 2013 die Einrichtung eines Beratungsforums für Gebührenordnungsfragen vereinbart, um im partnerschaftlichen Miteinander daran zu arbeiten, die Rechtsunsicherheit nach der Novellierung der Gebührenordnung für Zahnärzte (GOZ) zu beseitigen.

Dieses Gremium hat die Aufgabe übernommen, grundsätzliche Auslegungsfragen der GOZ, Fragen der privat Zahnärztlichen Qualitätssicherung sowie Fragen des Inhalts und der Abgrenzung privat Zahnärztlicher Leistungen zu diskutieren und möglichst einvernehmlich zu beantworten. Ein wichtiges Ziel ist dabei die Verbesserung der Beziehung zwischen Patient, Zahnarzt und Versicherungsmitarbeiter in der täglichen Praxis.

Inzwischen können die Mitglieder eine erfolgreiche Arbeit konstatieren. Mit der erklärten Zielsetzung, Probleme im Vorfeld zu lösen und dadurch Auslegungsstreitigkeiten oder vielfache gerichtliche Auseinandersetzungen zu vermeiden, haben sich die Mitglieder des Beratungsforums einvernehmlich auf die nachfolgenden Beschlüsse verständigt, die von den Vorständen und Gremien der Mitglieder bestätigt wurden. Sie können die Beschlüsse unter diesem Link abrufen:

► www.bzaek.de/goz/beratungsforum-fuer-gebuehrenordnungsfragen.html

Diese erfassen den ausdrücklich vom Wortlaut erfassten Sachverhalt. Auf andere, nicht ausdrücklich erfasste Sachverhalte sind sie nicht übertragbar. 

Der Ausschuss Gebührenrecht der BZÄK zur GOZ hat vier neue Stellungnahmen eingestellt

- **Endodontologische Leistungen**
► www.bzaek.de/goz/stellungnahmen-zur-go/stellungnahme/endodontologische-leistungen.html
- **Nichtchirurgische subgingivale Belagsentfernung**
► www.bzaek.de/goz/stellungnahmen-zur-go/stellungnahme/die-nichtchirurgische-subgingivale-belagsentfernung.html
- **Originäre und analoge Leistungen der Parodontitisbehandlung – Befunderhebung, Diagnostik, Motivation, Instruktion, Infektionskontrolle, Regeneration:**
► www.bzaek.de/goz/stellungnahmen-zur-go/stellungnahme/originaere-und-analoge-leistungen-der-parodontitisbehandlung.html
- **Rechtsprechung – fachliche und gebührenrechtliche Probleme in Urteilsbegründungen**
► www.bzaek.de/goz/stellungnahmen-zur-go/stellungnahme/die-rechtsprechung.html

Motto des Tages der Zahngesundheit 2024: Gesund beginnt im Mund – von Anfang an!

[Arbeitskreis TdZ] Unter dem Motto „Gesund beginnt im Mund – von Anfang an!“ rückt der jährlich am 25. September stattfindende Aktionstag die Zahngesundheit von Schwangeren sowie Kindern in den ersten drei Lebensjahren in den Mittelpunkt. In den nächsten Monaten informieren wir darüber, wie eine Schwangerschaft die Mundgesundheit der Mutter beeinflusst und wie sie diese effektiv stärken kann. Wir räumen mit Mythen à la „Jedes Kind kostet einen Zahn“ auf und erklären, wie es mit der gesunden Ernährung während der Schwangerschaft funktionieren kann.

Außerdem legt der Tag der Zahngesundheit einen Fokus auf die Mundgesundheit von Babys und Kleinkindern: Wann sollte man bei Säuglingen mit der Mundpflege beginnen und was gehört dazu? Gibt es einen Zusammenhang zwischen Stillen



und Karies? Ab wann und wie oft sollten Eltern mit ihrem Kind zur Kontrolle in die Zahnarztpraxis kommen?

Das sind nur einige der Fragen, um die es in den nächsten Monaten bis zum Tag der Zahngesundheit 2024 auf unseren Social-Media-Kanälen X und Instagram gehen wird. Schauen Sie vorbei und teilen Sie gern bei Ihren Kanälen. ☺

Zahnputzbrunnen und Kariestunnel ausleihen

[BA] Unabhängig von dem oben genannten und für 2024 erwählten Motto für den „Tag der Zahngesundheit“ steht es allen Zahnärzten mit ihren Praxisteams und den Teams der Zahnärztlichen Dienste frei, Veranstaltungen mit einem eigenen Schwerpunktthema zu planen und die Zielgruppen festzulegen.

Teil Ihrer Planung können auf jeden Fall die beiden passenden Medien der Landeszahnärztekammer Brandenburg zum Thema Prophylaxe sein: der Zahnputzbrunnen und der Kariestunnel. Für nähere Details zur Ausleihe und zum geplanten

Veranstaltungstermin nehmen Sie bitte Kontakt mit der LZÄKB, Jana Zadow-Dorr, E-Post: presse@lzkb.de auf.

Eine Ausleihe direkt am 25. September ist nicht möglich, da an diesem Tag die zentrale Veranstaltung der Kammer unter dem Motto „Ins Maul geschaut“ im Cottbuser Tierpark stattfindet. Wir wünschen Ihnen bei Ihren Veranstaltungen überall im Land Brandenburg viel Erfolg! ☺



Praxisbegehungen durch das LAVG

Protokoll und Rechnung bitte zusenden

Um über den Inhalt der Praxisbegehungen informiert zu sein, bittet Sie der Vorstand der LZÄKB, die Rechnung und das Protokoll einer Praxisbegehung (gern anonymisiert) per Post, Fax oder E-Mail zu senden: Landeszahnärztekammer Brandenburg, Postfach 100722, 03007 Cottbus | Fax: 0355/3 81 48-48 | E-Post: info@lzkb.de.

Seminar „Update Hygiene“ vor Ort in der Zahnarztpraxis

Aktualisierung der Sachkenntnisse im Hygienemanagement

Speziell in der Aufbereitung und Freigabe von Medizinprodukten gibt der Gesetzgeber besondere Anforderungen an die Qualifikation der Mitarbeiter vor. Hier sind aktuelle Sachkenntnisse für eine regelkonforme Aufbereitung von Medizinprodukten gefordert.

In diesem Seminar vor Ort werden dem gesamten Praxisteam die notwendigen aktuellen Sachkenntnisse sowie umfangreiche Informationen zum allgemeinen Infektionsschutz vermittelt. In entspannter Praxisatmosphäre können Fragen geklärt und Unsicherheiten abgestellt werden. Hilfestellungen zum praxiseigenen Hygienemanagement werden ebenfalls gegeben. – Frischen Sie Ihre Kenntnisse auf, melden Sie sich mit Ihrem Praxisteam an!

Organisatorisches

- Referentin: Ulrike Besen, ubesen@lzkb.de; 0355/3 81 48-12
- individuelle Terminvergabe
- Zeitdauer: 4 Stunden vor Ort in der Praxis
- Preis: 250,00 € (bis 10 Teilnehmer) | 310,00 € (ab 11 Teilnehmer) zzgl. Fahrtkosten
- Fortbildungspunkte: 4

Gut geplant in die eigenen vier Praxiswände



Barrierefrei?

Barrierearm?

Behindertengerecht?

„Geschützter Bestand“?

Fragen zu den Themen „Bestandsschutz“, Umsetzung der Arbeitsstättenverordnung sowie zu Bauvorhaben sollten bereits im Vorfeld eines Praxisneu- oder -umbaus bzw. einer Praxisübernahme geklärt werden.

Benötigen Sie dabei Unterstützung?

Ihre Ansprechpartnerin bei der LZÄKB:

Yvonne Burri

☎ 0355 381 48 28

✉ yburri@lzkb.de

Das Informationsangebot ersetzt keine rechtssichere Beratung durch Fachkundige.

In Berlin: ZMVK „Zahnmedizinischer Verwaltungskongress 2024“

[Pfaff] Der berufliche Alltag verlangt von uns allen sehr viel. Neue Herausforderungen, denen wir uns immer wieder stellen wollen. Die Digitalisierung der zahnärztlichen Praxis ist fortwährend weiterzuentwickeln. Veränderungen der uns bisher bekannten Arbeitsabläufe führen zur Verunsicherung im Team und zu Irritationen bei unseren Patienten. Das Ziel muss wiederholt neu gesteckt werden. Der vorhandene Mangel an Fachpersonal führt zu Engpässen und stellt einen weiteren Stressfaktor für das ganze Team dar.

Damit wir das Tempo halten können und nicht außer Atem auf halber Strecke stehen bleiben, bleibt kaum Zeit für Fortbildung. Alles Gründe, um über ein neues Konzept nachzudenken. Eine zukunftsfähige Alternative könnte sein, einmal pro Jahr zu einer mehrtägigen Veranstaltung zusammenzukommen, um Aktuelles zu hinterfragen und Zukunft praxisnah selbst zu gestalten. Der Verwaltungsbereich ist und wird – trotz und mit KI – ein kontinuierlich weiterentwickelnder Prozess bleiben. Diesen Weg aktiv mitzugestalten, ist eine unserer Aufgaben im Praxisalltag.

Die Kombination von verschiedenen Workshops am Freitag und Vorträgen am Samstag bietet Ihnen die Möglichkeit, unterschiedliche aktuelle Inhalte in kleinen Arbeitsgruppen zu erarbeiten oder mit allen gemeinsam am Samstag zukunftsweisende Themen zu diskutieren. Der gesamte Kongress ist für das Team ausgeschrieben.

Workshops am 31. Mai

je Workshop 115,- Euro

GOZ-Leistungen betriebswirtschaftlich kalkulieren und berechnen (ZMV Emine Parlak)
mögliche Termine: 13:00 bis 15:00 Uhr sowie 18:15 bis 20:15 Uhr

Resilienztraining (Aufgeben oder durchstarten) – wie stärke ich mich für Krisen und Herausforderungen (Marcus Dahlke)

mögliche Termine: 13:00 bis 15:00 Uhr, 15:45 bis 17:45 Uhr sowie 18:15 bis 20:15 Uhr

Erfolgreiches Recruitment und Onboarding in Zeiten des Fachkräftemangels (Wilma Mildner)

mögliche Termine: 13:00 bis 15:00 Uhr sowie 18:15 bis 20:15 Uhr

Als Frau schwierige Situationen souverän meistern (Sandra Maria Fanroth)

mögliche Termine: 13:00 bis 15:00 Uhr sowie 15:45 bis 17:45 Uhr

Die junge Generation: Eine Herausforderung für jede Führungskraft (Elahe Azar-Heitmann)

mögliche Termine: 13:00 bis 15:00 Uhr, 15:45 bis 17:45 Uhr sowie 18:15 bis 20:15 Uhr

Vortragsblock am 1. Juni

Der Vortragsblock von 09:00 bis 15:00 Uhr kann extra gebucht werden und kostet 175,- Euro.

Folgende Vorträge sind zu erwarten:

- Die Praxis in Future (Prof. Plugmann)
- ZQMS – Grundlage für ein funktionierendes Praxismanagement (Frau Lehmann)
- Von der Zahnfee zum Zahnfluencer: Erfolgstipps für die Kommunikation mit Patienten und Kollegen (Dr. Woitzik)
- Honorarverteilungsmaßstab und Co – wie geht es weiter? (Dr. Lo Scalzo)

Zur Buchung gehen Sie auf die Seite:

▶ <https://www.pfaff-berlin.de/zmvk>




Intensive Fortbildung: Curriculum für junge [und neugierig gebliebene] Zahnärzte

[BA] Am 19. April startet das von Landes Zahnärztekammer Brandenburg und Kassenzahnärztliche Vereinigung Land Brandenburg entwickelte „Curriculum für Junge Zahnärzte“ in Potsdam.

An insgesamt zehn Wochenenden – verteilt über zwei Jahre – haben die Teilnehmer die Möglichkeit, sich intensiv mit betriebswirtschaftlichen, rechtlichen, steuerlichen und praxisorganisatorischen Themen zu beschäftigen. Gleichfalls sollen Abrechnung und Patientenführung nicht zu kurz kommen.

Diese Fortbildungsreihe richtet sich sowohl an neu niedergelassene Kolleginnen und Kollegen als auch an diejenigen, die sich gerne niederlassen möchten. Herzlich willkommen sind ebenfalls

Zahnärzte, die schon etwas länger im Berufsleben stehen und sich für die Thematik interessieren. Die Module können einzeln oder komplett gebucht werden. Wer alle zehn Module bucht, erhält ein Modul als Rabatt gratis. 

Curriculum Junge Zahnärzte

2024/2025

pro Modul 250,00 Euro und 15 Fortbildungspunkte
150 Fortbildungspunkte für das komplette Curriculum

Anmeldungen über die LZÄKB-Fortbildungsseite:

► www.die-brandenburger-zahnaerzte.de

Jahr	Modul	Termine	Inhalt
2024	1	19./20. April – Potsdam	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in das Curriculum • Organisation und Aufbau der Kammer und der KZVLB • Freiberuflichkeit: Rechtsgrundlagen • Berufsordnung • Zahnärztekammer als Selbstverwaltung • Niederlassung als Vertragszahnarzt, die KZV – Köperschaft des öffentlichen Rechts, Zulassungsvoraussetzung, Honorierung • Vorstellung der AG Junge Zahnärzte • Der Behandler als wichtigste Person in der Praxis; die Praxis richtig versichern; die eigene Versorgungssituation richtig einschätzen • Businessplan und Praxisfinanzierung
	2	31. Mai/1. Juni – Potsdam	<ul style="list-style-type: none"> • Bema Teil 1 (Kurzfassung) • Steuern – was muss ein Praxisinhaber wissen und beachten? • Bema Teil 2 (Kurzfassung) • Bema Teil 3 (Kurzfassung) • Schritte in die Niederlassung – Welche Fehler gilt es zu vermeiden?
	3	5./6. Juli – Potsdam	<ul style="list-style-type: none"> • Hygienemanagement Teil 1 und 2 • Patientenrechte • Der Zahnarzt als Ausbilder • Plötzlich Chef: Mitarbeiterführung mit den Generationen X (bis 1984), Y (1985 bis 2000) und Z (ab 2001)
	4	27./28. September – Potsdam (am 27.09. „Come together“)	<ul style="list-style-type: none"> • Bedeutung und Auswirkung von Richtlinien • Erfahrungsberichte der AG Junge Zahnärzte • Einführung in die ZE-Planung und -abrechnung sowie FZ-Regelungen Teil 1 • Digitale Praxisführung Teil 1 und 2: Abrechnung, elektronische Kartei, Archivierung, Fibu, elektronischer Heilberufsausweis (eHBA)
	5	8./9. November – Potsdam	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die ZE-Planung und -abrechnung sowie FZ-Regelungen Teil 2 und 3 • Souveräner Umgang mit schwierigen Patienten • Arbeitsrecht Teil 1 und 2

2025	6	4./5. April – Online	<ul style="list-style-type: none"> • Abrechnung zahnärztlicher Leistungen nach BEMA & GOZ (Grundlagen, Füllungstherapie) • Dokumentation in der Zahnarztpraxis • Materialverwaltung Teil 1 und 2 • ZQMS – der schnelle Einstieg in das Onlineportal und ein Update Datenschutz
	7	16./17. Mai – Potsdam	<ul style="list-style-type: none"> • Arbeitsschutz • Körpersignale richtig interpretieren und optimal auf den Patienten eingehen • Abrechnung zahnärztlicher Leistungen nach GOZ (Endodontie) • Notfallmanagement Teil 1 und 2
	8	27./28. Juni – Potsdam	<ul style="list-style-type: none"> • Abrechnung Seniorenzahnmedizin • Antragstellung und Abrechnung von Suprakonstruktionen (Erstversorgung und Wiederherstellung) • BWA und Jahresabschluss = Knicken, Lochen und Abheften oder wirksame Instrumente? • Hilfe, ich bin in der Wirtschaftlichkeitsprüfung!
	9	26./27. September – Potsdam (am 26.09. „Come together“)	<ul style="list-style-type: none"> • Erfahrungsberichte der AG Junge Zahnärzte • BWL-Exkurs: Unternehmerische Aspekte in der Zahnarztpraxis • Heilmittelrichtlinie und Abrechnung • Praxismarketing Teil 1 und 2
	10	7./8. November – Potsdam Abschluss	<ul style="list-style-type: none"> • Zahnmedizin trifft Zahntechnik • Medikamentenmanagement – Diagnose Osteoporose • Dentale Ernährungsberatung • Ergonomie am Arbeitsplatz Teil 1 und 2 • Abschlussdiskussion



Ihre Ansprechpartnerin für die Fortbildung in der Landeszahnärztekammer Brandenburg

Anne Neubert
Referat Fortbildung
Telefon: 0355/3 81 48-25 | E-Mail: aneubert@lzkbb.de

Fortbildung online buchen



Über die Startseite ► www.die-brandenburger-zahnaerzte.de gelangen Sie mittels Klick auf die entsprechende Kachel zum kompletten Fortbildungsangebot.

Sie können auswählen zwischen ...

- * ... den Kursen innerhalb der dezentralen Fortbildung der LZÄKB,
- * ... dem kompletten zentralen Fortbildungsangebot am Philipp-Pfaff-Institut in Berlin und
- * ... zahlreichen Kursen über die Seiten der Bundeszahnärztekammer (BZÄK).

KI in der Zahnmedizin: Chancen ergreifen, Veränderungen mitgestalten

Quelle: CP GABA GbmH Wießbaden

Künstliche Intelligenz (KI) findet zunehmend Eingang in die zahnmedizinische Forschung und Praxis. Um die Chancen, aber auch die Limitierungen neuer KI-Tools zu begreifen, gilt es nicht nur Einblicke in die Einsatzmöglichkeiten zu gewinnen, sondern die Funktionsweise von KI im Grundsatz zu verstehen, erklären **Prof. Dr. Falk Schwendicke**, seit Jahresbeginn Direktor der Poliklinik für Zahnerhaltung und Parodontologie, Klinikum der Ludwig-Maximilians-Universität München (LMU) und **Prof. Dr. Doris Weßels**, Fachhochschule Kiel, Institut für Wirtschaftsinformatik, Mitgründerin und Mitglied im Leitungsteam Virtuelles Kompetenzzentrum: Künstliche Intelligenz und Wissenschaftliches Arbeiten (VK:KIWA). Anknüpfend an das Experten-Netzwerktreffen von CP GABA im vergangenen Jahr unter dem Motto „KI in der Zahnmedizin: Chancen, Risiken & Nebenwirkungen?“ sprachen beide KI-Experten in einem Interview mit CP GABA über Einsatzmöglichkeiten, Aussichten und Herausforderungen.

KI-Assistenzsysteme sorgen für Erleichterungen im Workflow

Schwendicke, der selbst ein KI-Tool zur Röntgenbildanalytik entwickelt hat, skizziert verschiedene KI-Einsatzgebiete in der Zahnarztpraxis: Schon in naher Zukunft werden ihm zufolge KI-gestützte Auswertungen von bildgebenden Verfahren oder auch virtuelle Assistenzsysteme in der operativen Therapie an Bedeutung gewinnen. In der Kommunikation mit Patienten könnten Aufgaben wie das Verfassen von Briefen oder Terminvereinbarungen automatisiert werden und damit für Entlastung sorgen. Verändern werden sich längerfristig in der Zahnarztpraxis laut Schwendicke „alle Prozesse, im Rahmen derer Daten bearbeitet und idealerweise dann auch automatisiert zugeordnet und in Praxis-Management-Systeme integriert werden.“ Seiner Erfahrung nach sind die für die Nutzung neuer Assistenzsysteme benötigten Erfahrungen keine große Herausforderung.

Vieles gehe intuitiv, ähnlich der Bedienung eines Smartphones, „weil diese Tools im Geiste moderner Software entwickelt worden sind,“ erklärt er.

Sich auf die neue Technologie einlassen

Sich mit der Technologie praktisch vertraut zu machen, sich auf sie einzulassen und auszuprobieren, sehen Weßels und Schwendicke als einen wichtigen Schritt – und zwar besser heute als morgen. Dabei gehe es auch darum, Berührungsängste abzubauen und sich aktiv mit den neuen Systemen auseinanderzusetzen. Denn: Sich auf KI einzulassen, bedeutet nicht, sich auf KI zu verlassen. Beide Experten betonen die Notwendigkeit des kritischen Umgangs. „Wir müssen als Menschen nach wie vor unsere eigenen Ideen, unsere eigenen Gedanken einbringen auf hohem Niveau – allein auch, um diese Tools an der richtigen Stelle einzusetzen“, betont Weßels. „Man bekommt eine Technologie dargeboten und jetzt liegt es an uns, wo wir diese einsetzen können und wie wir Prozesse entweder verändern oder völlig neu etablieren“, so die KI-Expertin. Aber es sei auch wichtig, dass man eine eigene Position bezieht. „Und es ist schwierig, sich eine Meinung zu bilden, wenn man das Thema nur aus der Ferne betrachtet, es nicht selbst ausprobiert hat. Wir alle müssen uns zur KI eine Meinung bilden. Aber dazu müssen wir die Technologie kennenlernen und uns an die Themen heranwagen“, ergänzt Weßels. Aus ihrer Sicht ist das größte Problem, dass bislang nicht alle auf diese Reise mitgenommen wurden.

Kompetent Entscheidungen treffen

Der kompetente Umgang mit neuen Tools heißt laut Schwendicke auch, „zu verstehen, was dahintersteckt, die richtigen Fragen zu stellen, wenn der Hersteller kommt und sein Tool anpreist“.

Praxisnah gesprochen: „Wenn der Vertriebsmitarbeitende eines KI-Unternehmens sagt, dass er ein ‚tolles Tool‘ hat, dann sollten die Entscheiderinnen und Entscheider in der Praxis sich alles frühzeitig zeigen lassen, sie sollten explorieren und beispielsweise fragen, an welchen Daten das Tool trainiert und getestet worden ist,“ legt der KI-Experte nahe. Datenschutz ist seiner Einschätzung nach dabei kein herausragendes Thema: Die neuen Assistenzsysteme werden die Anwender „rechtlich nicht großartig vor andere Herausforderungen stellen als andere Technologien“.

Informationsangebote nutzen

Wer erfahren möchte, wie sich KI sinnvoll in den Praxisalltag integrieren lässt, sollte Informationsveranstaltungen und Onlineangebote nutzen, empfiehlt Schwendicke, um zunächst „im Groben“ die Funktionsweise von KI zu begreifen. Mit strukturierten Aus- und Fortbildungsangeboten rechnet er in etwa ein bis zwei Jahren. Informationen zum Thema KI in der Zahnarztpraxis sowie eine Checkliste, an deren Erarbeitung Schwendicke beteiligt war, stellt die Bundeszahnärztekammer (BZÄK) seit Ende letzten Jahres online zur Verfügung [1].

Es gibt noch viel zu tun

Herausforderungen zeigen sich den Experten zufolge weniger im Kleinen, sondern vielmehr im Großen. Auf technischer Ebene ist die Entwicklung von Schnittstellen zwischen verschiedenen Softwaresystemen und Dateiformaten laut Schwendicke „eine Riesenherausforderung“. In der Forschung fehlen laut Weßels aktuell noch Regulierungen im Umgang mit Risiken wie gefälschte Forschungsergebnisse – Stichwort

„Fake Science“. Die Forschenden selbst stehen angesichts Big Data vor der Entscheidung, welche Routine-Daten sie integrieren: „Einerseits ist die Datenmenge zwar groß, aber die Daten sind trotzdem möglicherweise verzerrt. Dann habe ich eine falsche Sicherheit“, erklärt Schwendicke.

Lebenslanges Lernen als Kernaufgabe für alle

Weßels beschreibt, dass sich mit der Nutzung von KI zukünftig die Kompetenzen, die den Anwendern abverlangt werden, verändern. Es sei mehr nötig als das, was man bisher als kritische Medienkompetenz verstanden hat. Der Umgang mit der rasanten KI-Entwicklung ist Weßels zufolge als gesamtgesellschaftliche Herausforderung und Aufgabe zu begreifen: „Es geht um ein lebenslanges Lernen, nicht nur auf dem Papier oder als Lippenbekenntnis, sondern ganz konkret, kontinuierlich und in engeren Taktzyklen mit viel höherer Relevanz. Das gilt nicht nur für den Bildungsbereich selbst, sondern auch in der Wirtschaft, in der Wissenschaft, eigentlich überall. Wir müssen flächendeckend qualifizieren und das sehe ich als eine ganz große Herausforderung, weil diese Taktung, dieses Tempo kannten wir früher nicht.“

Im Umgang mit KI sind Eigeninitiative, Austausch und Positionierung gefragt: „Wir müssen proaktiv mitgestalten. Wenn wir nur den Kopf in den Sand stecken und der Meinung sind, dass das alles nichts bringt, wird es an uns vorbei trotzdem passieren – und der gesamte Gestaltungsspielraum wird weg sein“, appelliert Schwendicke. ☺

Das komplette Interview einschließlich Literaturliste liegt der Redaktion vor – Anforderung über presse@lzk.de.

Zahnarzt-Suchdienst auf

► www.die-brandenburger-zahnaerzte.de

Haben Sie eine Internetseite für Ihre Zahnarztpraxis eingerichtet? Dann senden Sie bitte die Internetadresse per E-Mail an die LZÄKB, Inga Schulz: ischulz@lzk.de, damit der Zahnarzt-Suchdienst mit Ihrer Internetseite verlinkt werden kann.

Beim Zahnarzt-Suchdienst gibt es verschiedene Suchkriterien: nach Region, Fachgebieten sowie Praxisbesonderheiten.



Herzgesundheit: Tipps für ein gesundes und aktives Leben

Autorin: Solveig Haw, Ärztin und Gesundheitsexpertin der DKV – Deutsche Krankenversicherung

Der Begriff Herz-Kreislaufkrankungen umfasst verschiedene Krankheiten, die das Herz und die Blutgefäße betreffen. Dazu zählen beispielsweise Bluthochdruck, koronare Herzerkrankungen durch verengte Herzkranzgefäße sowie Herzschwäche, aber auch Herzrhythmusstörungen wie Vorhofflimmern oder Herzklappenfehler.

Die Ursachen können ganz unterschiedlich sein. Neben Ernährung, Rauchen, mangelnder Bewegung oder Stress können auch genetische Faktoren eine Rolle spielen. Wer das eigene Risiko für Herzkrankheiten senken möchte, sollte auf einen gesunden und aktiven Lebensstil achten.

Regelmäßige Bewegung

Wie wichtig regelmäßige Bewegung ist, unterschätzen immer noch viele. Laut aktuellem DKV-Report erreichen nur 38 Prozent der Deutschen die kombinierten Bewegungsempfehlungen von Ausdauer- und Muskelaktivität. Dabei senken Bewegung und regelmäßiges Training nicht nur das Risiko für Herz-Kreislaufkrankungen, sondern verbessern gleichzeitig die Fitness und stärken das Gedächtnis.

Es muss auch nicht gleich die große Jogging-Runde sein: Bereits ein zügiger rund zehninütiger Spaziergang am Tag reicht aus, um das Risiko für Herz-Kreislaufkrankungen um 20 Prozent zu senken. Wichtig ist vor allem, regelmäßig aktiv zu sein und Bewegung in den

Alltag zu integrieren. Sportarten wie zum Beispiel Schwimmen, Radfahren, Walken, Gymnastik, Pilates oder Home-Workouts sind für jedes Alter geeignet und stärken das Wohlbefinden. Ein Tipp für den Alltag: Treppen gehen statt Fahrstuhl fahren und kürzere Strecken lieber mit dem Fahrrad statt mit dem Auto zurücklegen.

Ausgewogene Ernährung

Eine ausgewogene Ernährung spielt ebenfalls eine zentrale Rolle, um Herz-Kreislaufkrankungen vorzubeugen. Hierbei kommt es vor allem auf eine abwechslungsreiche und ausgewogene Mischung mit viel Obst, Gemüse, Hülsenfrüchten und Vollkornprodukten an. Denn sie sind reich an Nähr- und Ballaststoffen. Die empfohlene Menge liegt bei mindestens 400 Gramm Gemüse und 250 Gramm Obst am Tag. Milch und Milchprodukte versorgen den Körper mit Proteinen, Vitamin B2 und Calcium und gehören ebenfalls auf den Speiseplan.

Fleisch und Wurst sollten dagegen seltener auf dem Teller landen – besser ein- bis zweimal pro Woche Fisch essen. Als Fette sollten Raps- oder Olivenöl genutzt werden – und viel trinken, am besten Wasser, ungesüßte Tees oder verdünnte Fruchtsäfte. Alkohol, koffeinhaltige Getränke und Salz dagegen nur in Maßen genießen.

Stress reduzieren


Anhaltender Stress und wenig Schlaf haben negativen Einfluss

auf das Herz und führen dazu, dass der Blutdruck steigt. Über einen längeren Zeitraum kann dies zu einem Herzinfarkt führen. Um dem vorzubeugen, ist es wichtig, für Ausgleich zu sorgen.

Bei der Stressbewältigung können Yogaübungen, kurze Meditationen oder Atemübungen unterstützen. Ganz wichtig sind ausreichend Schlaf und regelmäßige Auszeiten. Aber auch regelmäßige Bewegung, Sport und soziale Kontakte reduzieren den Stresspegel und erhöhen nebenbei zusätzlich die Lebenserwartung.

Endlich rauchfrei

Insgesamt greifen in Deutschland zwar immer weniger Menschen zu Zigaretten, aber die Zahl der jungen Raucher ist zuletzt sprunghaft gestiegen. Das ist keine gute Entwicklung, denn Tabakkonsum erhöht nicht nur das Lungenkrebsrisiko, sondern auch die Wahrscheinlichkeit für Herzkrankheiten.

Wer es geschafft hat, aufzuhören und langfristig rauchfrei bleiben möchte, für den ist es wichtig, Rituale zu brechen, um nicht in alte Verhaltensmuster zurückzufallen. Dazu am besten alle Rauchtensilien wegwerfen und beim Verlangen nach einer Zigarette für Ablenkung sorgen. Auch dabei können Atem- oder Entspannungsübungen, regelmäßige Bewegung oder ein neues sportliches Hobby helfen. 

Nachhaltige Kooperation in Ausbildung, Zahnmedizin und sozialen Projekten

Autorin: Katharina Weiland-Zejewski, Projektleiterin Witwenkooperative St. Monica Widows



Dentists for Africa e.V.
Eine Aktionsgemeinschaft für Hilfe zur Selbsthilfe

Das neue Jahr begann für Dentists for Africa (DfA) mit einem Freudenfest in Kenia: Nach der Weihnachtstombola wurden im Januar die Tombola-Gaben ausgegeben! Seit vielen Jahren schon betreue ich ehrenamtlich die Witwenkooperative St. Monica Village – doch was wir 2023 erlebten, war außergewöhnlich: Die Rekord-Summe von über 20.500 Euro an Spenden, die wir – auch dank Teams von Zahnarztpraxen und Patienten in Deutschland – in der Vorweihnachtszeit hauptsächlich in Form von Gutscheinen gesammelt haben, stellte die Organisatoren vor Ort vor ganz praktische Herausforderungen.

Herausforderungen der besonderen Art

Es mussten 330 Hühner gekauft werden, 101 Ziegen, 133 Obstbäume, 93 Maistüten, 63 Pakete mit Samen und Düngemitteln, 30 Pakete Zucker sowie 42 Kanister Öl. Außerdem sollten 77 Pakete mit verschiedenen Nahrungsmitteln wie Reis, Milch und Gemüse gepackt werden.

Allein die vielen Tiere zu besorgen, war eine immense Aufgabe: Auf verschiedenen Märkten und von lokalen Händlern wurden Ziegen gekauft und in PKWs und Sammeltaxis ins St. Monica Village gebracht.

Dort war die Freude groß! Die Hilfsgüter und Tiere kommen nicht nur den DfA-Patenkindern und Witwen der Kooperative zugute, sondern auch deren Familien sowie bettlägerigen Witwen, um die sich die Frauen kümmern. Lesen Sie gern den anschaulichen Bericht dazu im Internet unter:

► <https://dentists-for-africa.org/wp-content/uploads/DFA-Tombolabericht-2023.pdf>

Viele Zahnärzte sind schon tatkräftige Unterstützer – dafür sei Ihnen von Herzen gedankt.

Und für diejenigen, die es noch nicht sind: Seien Sie herzlich willkommen – in Kenia, zu einem Einsatz oder im Team der Ehrenamtlichen bei Dentists for Africa! ☺

Job- und Praxis- sowie Gerätebörse



Hinweis:

Auf Grund der zahlreichen Anzeigen innerhalb der Job- und Praxisbörse veröffentlichen wir an dieser Stelle nur die aktuellsten Anzeigen gekürzt. [Mehr Details](#), weitere und [tagesaktuelle Einträge](#) finden Sie im Internet unter: ► www.die-brandenburger-zahnaerzte.de >> **Job- und Praxisbörse.**

Stellenangebote

... für Zahnärzte

Sie sind ZA (w/m/d) mit BE ? Wir suchen Verstärkung in **Hennigsdorf** für unser tolles Team, welches sich regelmäßig austauscht und großen Wert auf einen respektvollen Umgang im gesamten Team legt. Tel. 0 33 02/ 80 12 05 [6-6J]BPK

Als Vorbereitungsassistentin (w/m/d) wünschen Sie sich ein starkes Team, welches Hand-in-Hand arbeitet und eine familiäre Arbeitsatmosphäre bietet? Dann sind Sie bei uns in der **Stadt Brandenburg** genau richtig! Tel. 033 81/22 40 29 [6-V5]4XZ

Prophylaxeorientierte ZAP in **Spremberg** sucht angestellten ZA, Ausbildungs- oder Entlastungsassistenten (m/w/d) mit deutscher Approbation in Voll-/Teilzeit mit Teamgeist und Freude am Beruf. Großes Spektrum moderner ZHK mit Schwerpunkt auf Ästhetik und Funktion: Tel. 0 35 63/900 76 [6-NGPU7W]

Ich biete euch Teil eines interdisziplinären Teams zu werden. Aktuell wirst du für Claudia Rohde Zahnmedizin in **Eberswalde und Oranienburg** gebraucht. Du bist fix an einem Standort tätig und hast jederzeit die Möglichkeit, dich interdisziplinär auszutauschen. Wähle das Curriculum deiner Wahl, um dich selbst und dein Team auf ein neues Level zu heben. Tel. 0176/83 03 60 88 [6-C26QEA]

Moderne junge ZAP in OSL (**Calau**) sucht ab sofort Zahnarzt -m/w/d-. Wir freuen uns auf Sie. ZAP Diane Graichen, Parkstr. 4a, 03205 Calau; E-Mail: zahn.dg@gmx.de [6-PB4FDV]

Für meine stark frequentierte Praxis in **Hennigsdorf** (nördl. bei Berlin) mit Schwerpunkten in der kons., endo., proth. und paro. Behandlung biete ich zum baldmöglichsten Eintritt die Stelle für eine erfahrene angestellte ZÄ (w-m-d) mit eventuell späterer Übernahme an. Bitte unkomplizierte Kontaktaufnahme unter Tel. 0 33 02/80 05 25 [6-D5AKUT]

ZÄ (w/m/d) mit Herz für Kinder und Allroundtalent in **Ludwigsfelde** gesucht! Wenn du ein Allroundtalent mit einem besonders einfühlsamen Händchen für Kinder bist, dann bewirb dich jetzt bei LuDent84 und CosmoLu! jobs@ludent84.de [6-3QZMAN]

Zur Verstärkung unseres Teams im MVZ Zahnärzte **Eisenhüttenstadt** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen angestellten Zahnarzt (m/w/d). Mehr Details unter: www.zahnaerzte-brandenburg.org/; Tel. 0 33 38/75 27 52 [6-IU3K6G]

Zur Verstärkung des Teams wird in **Wiesenu** angestellter ZA oder Assistenz Zahnarzt (w/m/d) gesucht. Wir bieten ein breites Behandlungsspektrum an, wobei sich unser junges Team liebevoll um unsere Patienten kümmert. Tel. 03 36 09/527 [6-9ECBK1]

Wir suchen ab sofort Vorbereitungsassistentin (w/m/d) mit Interesse für die Kinderzahnmedizin. Unsere Praxis in **Potsdam-Babelsberg** deckt das gesamte Spektrum der modernen Kinderzahnheilkunde in hoher Qualität ab. info@kinderzahnarztpraxis-brun.de [6-FNMXYX]

Die **Spreewaldpraxis** bietet AB SOFORT Stelle für einen freudl. ZA (w/m/d). In unserer modernen Praxis legen wir u.a. Wert auf fortschrittliche proth. und ästh. Behandlungen. Wenn Sie Ihre Expertise einbringen und zur optimalen Zahngesundheit unserer Patienten beitragen möchten, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung! www.spreewaldpraxis.de Tel. 0 34 56/22 98 850 [6-VKCA9Q]

Nach Praxisübernahme eine zuverlässige, motivierte und freudl. Kollegin (w/m/d) zur dauerhaften Unterstützung mit Interesse an ganzheitlicher moderner Zahnmedizin, am kollegialen Austausch und Freude an der Arbeit in **Strausberg** gesucht! Tel. 0 33 41/ 31 18 77 [6-C7]QNX

Wir bieten eine Stelle angestl. ZA oder Vorbereitungsassist. (m/w/d) in unserer familienfreundlichen Praxis. Viele Infos unter www.deinzahnarzt-personal.de. Nutzen Sie die Chance, in einem dynamischen Team zu arbeiten und die Zahnmedizin auf höchstem Niveau zu praktizieren. [6-QQ3HIX]

Assistenz Zahnarzt (m/w/d) in **Schönefeld** ab sofort gesucht. Bewerbung an karriere@dentalounge-sonnenhoeefe.de [6-AH336V]

Wir suchen einen angestellten Zahnarzt (m/w/d) für unsere moderne, patientenstarke, verkehrsgünstig gelegene Praxis im Raum **Hoppegarten/Neuenhagen/Fredersdorf**. Wenn Sie Teil unseres engagierten Teams werden möchten, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung: zahnarztmol@gmail.com. [6-NVTF86]

ZA in **Eichwalde** gesucht (m/w/d): Zum ersten Kennenlernen können Sie uns gerne telefonisch kontaktieren oder Sie schicken uns Ihren Lebenslauf per E-Mail - siehe Internetseite: www.zahnaerztinnen-eichwalde.de [6-7AUM7P]

Oralchirurg (w/m/d) gesucht für reine Überweiserpraxis am **nördlichen Rand Berlins** zur Erweiterung des Teams. Tel. 033 02/ 780 30 40 [6-FVYMN3]

Fachzahnärztin für Oralchirurgie (m/w/d) in **Potsdam** gesucht. Alle Details unter: <https://meindentist.de/karriere/fachzahnarzttaerztin-fuer-oralchirurgie-all-genders-599208/> [6-2MGAV3]

Dein Kieferorthopäde **Rangsdorf** bietet eine Stelle für Kieferorthopäde bzw. ZA i.d. KFO (m/w/d). Weitere Infos unter: www.deinzahnarzt-personal.de. [6-T48B2P]

Unsere kleine Zahnvilla erwartet Nachwuchs. Wir suchen daher eine freundliche Kollegin (w/m/d), die im Mai/Juni/Juli 2024 (Arbeits-tage/Zeiten nach Absprache) unsere Patienten auf gewohnt hohem Qualitätsniveau in **Neuenhagen/MOL** betreut. Einrichtung und Räumlichkeiten sind neu, Klientel ausgesprochen nett. kontakt@kleine-zahnvilla.de [6-U9DQIA]

... für Praxismitarbeiter und ZFA-Ausbildungsplätze

... stehen ausschließlich online unter: www.die-brandenburger-zahnaerzte.de

Vertretung

Excellenter Praxisvertreter, routiniert: Tel. 01 77/238 38 96 [6-54BHTF]

Berufserfahrener Kollege bietet Praxisvertretung im Raum **Prignitz - OPR** an. Tel. 0176/ 96 26 46 77 [6-T24DNP]

Berufserfahrener Kollege bietet wieder überregionale Praxisvertretung an. Tel.: 0176/ 96 26 46 77 [6-QTATIQ]

Erf. FZÄ für KFO sucht Vertretungsstelle oder TZ-Mitarbeit in Fach-Praxis. morag20@gmx.de [6-ND42DA]

Stellengesuche

... von Zahnärzten

Elias Karousha ist mein Name und bin ich ausländischer Zahnarzt, ich hatte die mündlichen und schriftlichen Teile der Kenntnisprüfung abgelegt und erfolgreich bestanden, bleibt nur der praktische Teil. Ich bin auf der Suche nach einer Arbeit im Land Brandenburg. Tel. 0 176/40 17 39 64 [6-VN522Q]

Suche Vollzeitstelle als angestellte Zahnärztin in **Potsdam**, 5 Jahre BE, gerne Praxis mit chirurgischem Spektrum; Zahnarzt-2024@web.de [6-BEBK6C]

Approbierte ZÄ (dt. Examen 2023) sucht Stelle als Vorbereitungsassistentin in **Neuenhagen** und Umgebung. zahn.office@proton.me [6-7KM8NU]

... von Praxismitarbeitern

ZMV's setzen sich mit Leidenschaft dafür ein, Ihre Abrechnung zu optimieren und Ihnen die Möglichkeit bietet, Aufgabenbereiche auszulagern. Unabhängig davon, wo sich Ihre Praxis befindet, sind wir in der Lage, Ihnen unsere Dienstleistungen anzubieten. Dank modernster Technologie finden wir eine Lösung, um Ihre Anforderungen zu erfüllen und Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten. <https://medsolution.dental/> [6-KSAYP5]

Empathische und engagierte Mitarbeiterin, Tätigkeitsschwerpunkt ZMP/ZMV sucht ab sofort ein harmonisches, nettes Praxisteam in Vollzeit im Raum **Senftenberg/Cottbus**. Ich bin zuverlässig, motiviert und einfühlend im Umgang mit den Patienten. Tel. 0176/ 63 82 83 92 [6-NXCHA]

Engagierte ZFA mit 35-jähriger Berufserfahrung in allen Bereichen einer ZAP sucht neues Praxisteam zur Unterstützung und Bereicherung des täglichen Praxisalltags! Suche Arbeitsverhältnis mit einer (circa) 30-Stunden-Woche sowie eine herzliche Praxis, welche mich einarbeitet und in ihr Team aufnimmt. rokumail@freenet.de [6-PCDFHF]

von Schülern für ZFA-Ausbildungsplatz

... immer aktuell unter

► www.die-brandenburger-zahnaerzte.de

Praxisgerätebörse

Hier sind Angebote und Gesuche möglich: immer aktuell unter

► www.die-brandenburger-zahnaerzte.de

Praxisabgaben

ZAP in **Cottbus** mit 3 BHZ, voll ausgestattetem Praxislabor mit ZT und motivierten ZFAs ab sofort an Nachfolger abzugeben. Keine Alterspraxis. Als Einzel- oder Gemeinschaftspraxis geeignet. Gute Verkehrsanbindung und Parkmöglichkeiten. Kurz- oder längerfristige Übernahme möglich. Tel. 01 71/ 206 68 84 [PA 08/22]

Langjährig familiär geführte Praxis in wald- und wasserreichen Umgebung (**LK OHV**) aus Altersgründen abzugeben. Zentrale Lage im Ort mit guter Bahnanbindung nach Berlin und Rostock. Einzugsbereich ca. 10 000 Einwohner. Tel. 03 30 93/ 384 01. [PA 12/22]

Eintreten und sofort weiterbehandeln in einer langjährig etablierten, erfolgreichen ZAP in **Potsdam-Mittelmark**. Barrierefrei bietet die Praxis auf knapp 100 qm drei klimatisierte BHZ, einen Rö-raum, einen Desinfektionsbereich. Tel. 0172/59 52 052 [6-QMM93S]

Zahnärztlich-oralchirurgischen Praxis **südlich von Berlin** aus privaten Gründen abzugeben! Praxis ist 265 qm groß, vernetzt + digitalisiert (DVT, OPG + Kleinröntgen) und vollumfänglich chirurgisch ausgestattet. AP Hr. Strietz - Tel. 0177/7067081 [6-2AV8IZ]

Spree-Neiße: Eintreten und sofort ohne große Neuinvestitionen weiterbehandeln! Ich suche für meine äußerst gepflegte und technisch gut ausgestattete ZAP ab sofort

(Termin nach Absprache) einen netten Nachfolger (w/m/d). 3 BHZ (davon 1 Prophylaxe), 2 Sirona M1+, eine C5+, dig. OPG, Cerec 3, fahrbares Endo-Mikroskop, alles Top-gewartet, 2 hochqualifizierte MA. Alle relevanten Infos und Daten über Kontakt 01 71/ 955 19 14 [6-6RQGWY]

Persönlich geführte mod. digital. Einzelpraxis in **Fürstenwalde** zu übergeben. Patientenstamm langjährig gewachsen. 2 BHZ. Erweiterbar. Gute Lage. Erfolgreich. Übergabezeitpunkt flexibel. Sprechen Sie mit mir! Tel. 01 51/ 71 28 33 58 [6-55H4K9]

Umsatzstarke Praxis in **Doberlug-Kirchhain/ EE-Kreis** mit 2 BHZ und motiviertem Praxisteam, zentral gelegen; digitales Röntgen; Treppenlift und Parkplätze vorhanden. Tel. 03 53 22/42 14 [6-MKJXX]

Etabl. ZAP im Ärztehaus in **LOS** Anf. 2023 abzug., 190 qm, 2 BHZ, 3. vorinstall., digit. Rö., OPG, intraor. Rö., einger. Eigenlabor, masch. Aufber., Chefbüro, Fahrstuhl, 5 Min. z. Bus, z. DB, z. Oder, zur Altstadt, Kontakt: zapdr.schuster@t-online.de [6-355D4Q]

ZAP in **BRB** sucht Nachfolger! Praxis: 110 qm, 2 BHZ (... erweiterbar), mod. Ausstattung, motivierte Mitarbeiter in Wohn- u. Geschäftshaus. Versch. Optionen der Übergabe möglich, auch Zeitpunkt verhandelbar. Kontakt: 0173/7486 0 78 [6-RBD9K4]

Wenn Sie ab sofort eine eher kleinere, aber äußerst umsatzstarke Einzelpraxis (über 800 Scheine/Quartal) im **östlichen Berliner Umland** mit 5 5- und RB 26-Anschluss suchen, sollten wir Kontakt aufnehmen. Wir arbeiten in 2 BHZ mit Sinus Einheiten, OPG usw. Drei hochqualifizierte MA sorgen für einen reibungslosen Praxisbetrieb. Falls gewünscht, helfe ich gern beim Start in eine sorgenfreie Zukunft mit. Weitere Infos über Tel. 01 71/955 19 14. [6-N73MQ8]

Moderne, volldigital. 2 (bis 3) BHZ 90 qm-Praxis im **südlichen Berliner Speckgürtel**. Gesamtes Spektrum der allg. ZHK. Langjährig (u. weiter) wachsender Patientenstamm. 3 Mitarbeiter. Kann mit o. ohne Übergangzeit abgegeben werden. zap.pscheidl@gmail.com [6-A3CEAD]

ZAP, 2 BHZ, ca.100 qm, Parkplätze, 2 erfahrene ZFA, fester Patientenstamm in **Luckenwalde** günstig abzugeben. Tel. 01 73/ 916 99 71 [6-GIU2ZN]

ZAP in 14612 **Falkensee/HVL** mit 2 Sprechzimmern befindet sich in einem Ärztehaus auf 155 qm Mietfläche. Die Praxisräume werden gemeinschaftlich mit einer allg. medizinischen Praxis genutzt. Ein kompletter Neubau ist geplant. Konrad.Moebius@t-online.de [6-VKYKH2]

Für ZAP mit Kfo-Anteil, 2 BHZ auf ca. 95 qm, an einem konkurrenzlosen Standort **zwischen Cottbus und dem Lausitzer Seen-**

land suche ich ab 2023/24 einen Nachfolger (w/m/d). Dig. OPG, moderne TI, rollstuhlgerecht, eigenes Labor mit Technikerin. Infos über Ansprechpartner unter 01 71/955 19 14 oder renner.udo@gmx.de [6-Y57BJT]

Für unsere kontinuierlich gewachsene ZAP in zentraler und verkehrsgünstiger Lage in **Brandenburg a. d. Havel** mit 2 ZÄ, 5 BHZ (zus. über 200 qm) möchten wir sehr flexibel ab sofort mit der Suche nach einem (besser 2) Nachfolger/n – w/m/d) beginnen. Alle Konditionen des Überganges (Zeitschiene, Kooperationsformen usw.) sind verhandelbar. Infos über unseren Ansprechpartner unter 01 71/ 955 19 14 [6-IQVW44]

Wenn Sie im südlichen Brandenburg (**LK OS**, direkt an der A13, 30 Min bis DD) an einem interessanten Standort mit Industrieansiedlungen (BASF) und hohem Erholungswert (Lausitzer Seenland) eine eher kleinere ZAP mit 2 BHZ auf ca. 120 qm suchen, ergibt sich möglicherweise eine Win-Win-Situation. Übergang 2024 verhandelbar. Weitere Infos über Kontakt 01 71/955 19 14 oder carmenschmidt57@arcor.de [6-EBD75P]

Suche Praxisnachfolge im **östlichen Havel-land** (Speckgürtel Berlin), 3 BHZ in moderner Praxis, barrierefrei; Tel.: +49 172/409 09 95 [6-Z8PPZ6]

Sie sind auf der Suche nach einer eher kleineren ZAP in einer attraktiven Region direkt am **Scharmützelsee**? Ich plane ab 2024 die Abgabe meines Teiles einer PG mit aktuell 2 BHZ; ein weiterer Raum ist vorgerüstet. Der zeitliche Ablauf ist verhandelbar. Weitere Infos über Kontakt 0171/955 19 14 o. claubarbara1@freenet.de [6-77Q43B]

Für meine bestens etablierte ZAP am Rande des **Berliner Speckgürtels** mit exzellenter Verkehrsanbindung möchte ich ab sofort mit der Suche nach einem, besser 2 Nachfolger(n) (m/w/d) beginnen. Zeitliche Ablauf einschl. Übergangsmodelle flexibel. 5 BHZ auf rd. 260 qm, davon je eins für Prophylaxe und Chirurgie, wären um ein weiteres BHZ oder Labor erweiterbar. Alle wesentlichen Behandlungen (außer Kfo). Dig. OPG, Vernetzung der BHZ bis zur QM-Zertifizierung. Mehr Infos über Kontakt 0171/9 55 19 14 oder brokerzahn@gmail.com [6-8M489Q]

Langjährig etablierte und sanierte Zahnarztpraxis (110 qm) in **Potsdam-Babelsberg** ab sofort abzugeben. 2 BHZ, Wartezimmer, Funktionsraum, Röntgen, Büro, Teeküche, 2 Toiletten, Keller, kleiner Lagerraum. zahnarztinpotdam@gmx.de [6-R4DNFX]

Etablierte ZAP, 2-3 Behandlungszimmer, barrierefrei, EG, vorh. Parkplätze, fester Patientenstamm, laufend modernisiert, 50 km südl. von Berlin in **Jüterbog**, gute Verkehrsanbindung, Stadtzentrum, auch schrittweise Übernahme mögl.; Tel. 0 33 72/43 25 07 [6-EPXP46]

Langjährig geführte ZAP/Einzelpraxis in eigener Immobilie in PM **zwischen Brandenburg/Stadt und Nauen** mit treuem Patientenstamm ab sofort abzugeben: 140 qm ebenerdig, 2 BHZ, CEREC, masch. Aufbereitung u. Sterilisation, Funktionsraum, Parkplätze unbegrenzt. Tel. 01 72/906 29 47
[6-8CSIK8]

Moderne ZAP, ca. 150 qm, in bester zentraler Lage (**Kreisstadt LK Havelland**) mit 4 BHZ (2 Teneo, 2 KaVo), klimatisiert und voll digitalisiert einschließlich neuem OPG, hochwertiger Hygienestrecke und einem hoch qualifiziertem Team abzugeben. Tel. 0 33 85/ 50 32 08; ▶ www.arndt-zahnarztpraxis.de
[6-9UU38D]

ZAP in eigener Immobilie, 2 BHZ, 110 qm, ab Frühjahr 2024 im **LK Potsdam-Mittelmark** abzugeben. Barrierefrei, umsatzstark, bei Bedarf Wohnung über Praxis verfügbar. Tel. 03 32 07/326 32
[6-Z18RHP]

Moderne Praxis in **OHV** sucht Partner für das nächste Level. Wir arbeiten überwiegend digital, stellen unseren Zahnersatz in eigener Laborgemeinschaft her und möchten für unsere Patienten ein neues Kapitel mit neuem Standort aufschlagen. Zusammen besser. Tel. 01 77/742 19 36
[6-IVIRG3]

Einzelpraxis in **Senftenberg** mitten im Lauseitzer Seenland, gute zentraler Lage mit Parkplätzen, 2 BHZ (ca. 100 qm), erweiterbar, günstiger Mietvertrag, fester Patientenstamm, 2024 abzugeben. Kontakt: zap.heil@magenta.de
[6-7KHQU7]

ZAP in **Eberswalde** mit 2 BHZ, Empfangs- und Wartebereich inkl. Sanitäranlagen sowie einem Aufenthaltsraum für Angestellte befindet sich in einem Einfamilienhaus, welches gewerblich sowie zu eigenen Wohnzwecken genutzt werden könnte. Tel. 01 73/ 100 04 00
[6-7PFEAU]

Langjährig etablierte, umsatzstarke ZAP im **Süden des LK OSL** sucht Nachfolger, sofort oder später. Hoher Anteil Priv.liqu., 3 BHZ, digit. Röntgen, Individualproph., Eigenlabor. Günstig gelegen, ausreichend kostenlose Parkplätze; sanus.dentes@t-online.de
[6-DPZATE]

ZAP in einer Kleinstadt am **Rande des Spreewaldes** mit verkehrsgünstiger Lage zw. der A13 und A15 ab 2024 Praxis barrierefrei; 2 klimatisierten und stetig modernisierte BHZ (ca. 120 qm) mit KaVo-Einheiten und ZahnRö/OPG (dig. Bildverarbeitung in Kombination mit DÜRR Vistascan). Im Aufbereitungsraum ein RDG von Miele sowie ein Melag Vacuclav 31B+. Optional 4-Raumwohnung mit ca. 120 qm über der Praxis (verkehrsberuhigter Bereich, Kita 5 min, Grund- und weiterführende Oberschule fußläufig ... Tel. 01 71/ 955 19 14
[6-3WFKKW]

Praxis **östlich von Berlin** in eigener Praxisimmobilie, Baujahr 2014 mit derzeit 3 BHZ,

Ausbau 2. Etage + Dach + Parkplätze möglich, geeignet als MVZ, Ort mit Entwicklungspotenzial durch TESLA, Anbindung nach Berlin, hohe Altersstruktur ZÄ im Ort. Tel. 01 52/ 28 63 42 89
[6-X2H4Z3]

Moderne, voll digitalisierte ZAP mit 2 BHZ in zentraler Lage von **Cottbus** aus gesundheitlichen Gründen sofort abzugeben. Alle weiteren Infos unter 01 71/955 19 14.
[6-A7RSRX]

Barrierefreie ZAP im Rahmen einer PG in **Rüdersdorf/MOL** – Praxisnachfolge aus Altersgründen erwünscht. 3 BHZ, Rezeption und Büro. Gemeinschaftlich genutzte Funktionsräume. Alteingesessene Praxis mit großem Patientenstamm. Tel. 03 36 38/26 15
[6-5MQZSQ]

Langjährig ansässige, erfolgreich geführte ZAP mit hohem Patientenstamm in der Gemeinde **Neuzelle** (besonders förderfähiges Gebiet) zum 01.04.2024 abzugeben. 90 m², 2 BHZ, digitales Röntgen; Schwerpunkt PZR/PA; Tel. +49 162/133 91 54
[6-XY16S3]

Umsatzstarke Familienpraxis m. hoch motiviertem, jungem Team (ZFA/ZMP) in eig. Immo. in Kleinstadt/ **SPN** (bes. förderfähiges Gebiet) Nachfolger (m/w/d) gesucht. 2 Sprechz., Prophylaxe, digital. Röntgen, Dampfsoft, Parkplätze, 120 qm, Übergangsform + Zeit flex. Tel. 0 35 61/55 06 14
[6-CCGKTP]

ZAP in **Wittstock** aus Altersgründen abzugeben; 110 qm; im Stadtzentrum; 2 BHZ (1 BHZ erweiterbar); Übernahme zum 01.04.24 (verhandelbar); Tel. 03394/43 32 25 oder 03394/44 09 22
[6-UM6AH8]

Gewerberäume im EG für ZAP im Ärztehaus **Aldöbern** ab sofort nutzbar: Aktuell stehen ca. 171 m² für nur 8,80 € Warmmiete inklusive Nebenkosten mit eingebauter Klimaanlage für eine Einmietung als Praxis zur Verfügung. Tel. 03 54 34/600 24
[6-AQH6E3]

Langjährig etablierte ZAP in **PM** mit sehr großem Patientenstamm und sehr guter Verkehrsanbindung in unmittelbarer Nähe zum südlichen Berliner Stadtrand zum 01.07.2024 oder spätestens zum 01.10.2024 abzugeben. Die Praxis wurde 2016 neu eingerichtet. Tel. 01 71/ 497 97 40
[6-HFSE6Z]

ZAP mit angestellter ZÄ in **Rüdersdorf** zum 01.01.25 zu verkaufen, 2 BHZ, 105 qm, erweiterbar, digitales RÖ/OPG, Z1 PRO, TRIOS Scanner; 1 ZÄ, 1 ZMV, 2 ZMP, 2 ZFA, Reinigungsfirma; verkehrsgünstige Lage, Infrastruktur vorhanden: m.c.janik@t-online.de
[6-RBWGN9]

Langjährig etablierte ZAP in **Potsdam** altersbedingt 2027/2028 zu verkaufen, 2 klimatisierte BHZ (erweiterbar) auf 113 qm barrierefrei, EG, moderne Ausstattung, digitales Röntgen inkl. OPG, PVS Z1, großer Pat.stamm, 3 Mitarbeiterinnen, langfristiges MV; Tel. 03 31/ 505 32 52, ▶ www.zahnarztpraxis-kubitza.de,
[6-FQKEVC]

145 qm ZAP in **Potsdam** zum 06.2025, 3 BHZ; ein Röntgen- und ein Sterilisationsraum; Praxis ist gut mit den ÖPNV erreichbar. In der Praxis arbeitet ein Team aus 5 Festangestellten und 1 Azubi. Ansprechpartner über Tel. 0 15 79/260 48 42
[6-E5AS8A]

Angebot einer zahnärztlichen, oralchirurg.-implantolog. Fachpraxis in **Luckau** im Rahmen einer Praxisgemeinschaft oder Übernahme einer Praxisgemeinschaft nach Absprache; ggf. Immobilie, 230 qm oder 178 qm; 2,5 bzw. 5 Spz; ebenerdig, Parkplätze dazugehörig ...; praxislange49@web.de
[6-RMMG4B]

LZAP in seit 1990 eigener Immobilie ab Jan. 25 abzugeben. **Zw. Brandenburg und Potsdam** gelegen. Praxis barrierefrei, umsatzstark mit zunehmendem Patientenstamm. 2 BHZ mit KAVO Einheiten, 1 BHZ Anschlüsse vorbereitet. Bei Bedarf Whg. über Praxis verfügbar. Tel. 01 71/531 66 76
[6-EFCMXJ]

MOL: Ab Jan. 2025 (Termin flexibel) großzügig., mod., voll dig., beh.-ger. EP im EG, 170 qm, 3 BHZ (4. mgl.), 4 MA, auch für 2 Beh. geeignet, mit ca. 800 Sch/Quartal abzugeben. Mehr unter 0171/955 19 14
[6-E7CAAZ]

KFO-Fachpraxis südl. Brandenburg – optimaler Standort, 165 m², 2 BHZ, Labor, digitales Rö., eigene Parkplätze, moderater Mietvertrag, mit erstklassigem motivierten Team ab 2024/2025 abzugeben, Einarbeitung/Übergangszeit mögl., Tel. 01 72/439 77 52
[6-KBASE6]

Praxisgesuche

Praxis zur Übernahme in der Region **Hohen Neuendorf/Birkenwerder** gesucht. Dabei sind viele Optionen möglich: eine klare Übergabe zu einem Stichtag oder auch das langsame Übergeben Ihres Lebenswerkes. Sollten Sie weitere Vorstellungen haben, bin ich auch dafür offen. miron@kossert.info
[6-C13VWH]

Wir, zwei Zahnärztinnen, derzeit angestellt, wollen uns gemeinsam selbstständig machen und suchen eine Praxis zur Übernahme im nördlichen Brandenburg (**OHV, OPR**). Wir suchen Räumlichkeiten mit mindestens 4 BHZ und bestenfalls Ausbaupotential. Tel. +49 176/20 23 40 46
[6-W5VYVZ]

QR-Code für Ihren Wechsel von BRAND-AKTUELL per Papier auf BRAND-AKTUELL per E-Post.





Fachagentur für Vermögensanlage



Von der Vermögensverwaltung bis zu Anlagekonzepten für institutionelle Anleger – wir beraten Sie kompetent rund um das Thema Geldanlage. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Investieren birgt Risiken.



Müller & Petschke & Quartier OHG

Vertretung der Allianz
 Ostrower Damm 17
 03046 Cottbus
 ☎ 03 55.79 76 53
 agentur.mpq@allianz.de



Besuchen Sie uns auf unserer Homepage.

Bessere Konditionen: Kollektivvertrag der BZÄK

Thema: Berufsunfähigkeit

Die Bundeszahnärztekammer hat unter Führung der VfZ einen Kollektivvertrag geschlossen und diesen für 2024 verlängert. Er bietet darüber der Zahnärzteschaft sowie Studenten der Zahnmedizin eine optimale BU-Versicherung an. Dem Kollektivvertrag liegen ein rabattierter Tarif mit stark vereinfachter Gesundheitsprüfung und ein für Zahnärzte und Zahnärztinnen optimales Bedingungsmerkmal zugrunde.

Gute Bedingungen zu fairem Preis

- **Verzicht auf abstrakte Verweisung**
 (der Versicherer verzichtet auf die Verweisung auf einen anderen Beruf)
- **Infektionsklausel**
 (wichtige Regelung, die eine Leistung bei Tätigkeitsverbot wegen Infektionsgefahr beinhaltet)
- **Gelbe-Schein-Regelung und Krebsklausel**
 (neueste Regelung in modernen BU-Bedingungen: Die Versicherung zahlt bereits bei einer Krankschreibung von mind. 6 Monaten, ohne dass eine Berufsunfähigkeit festgestellt wurde)

Durch den Kollektivvertrag sind die Beiträge sehr günstig:

Für **2.000 € monatl. BU-Rente bis Endalter 67** zahlt ein 30-Jähriger 73,60 €/mtl., ein 45-Jähriger 89,90 €/mtl.(w/m/d)



Dipl.Ing.oec. Wolfgang Stein
 Beauftragter der VfZ
 Dünenweg 12
 03149 Forst

Ja, ich nehme Ihr Angebot an!

- Bitte überprüfen Sie meine BU Absicherung.
- Bitte senden Sie mir mein persönliches Beispiel zu.

Hr./Fr.

geb.

Str.

PLZ, Ort

Fachrichtung:

Telefon:

Mobil:

E-Mail:

Bitte absenden oder mailen

Tel. (03562) 99 074
 Fax (03562) 66 06 83
 Mobil: (0171) 95 51 914
 E-Mail: Stein@VfZ-GmbH.de



DIN EN ISO 9001
REG.-NR. Q1 0410015

PFAFF BERLIN

Philipp-Pfaff-Institut • Fortbildungseinrichtung der Landes Zahnärztekammern Berlin und Brandenburg GmbH
Geschäftsführer: Kay Lauerwald • Sitz der Gesellschaft: Berlin • Amtsgericht Charlottenburg HRB 46 830 • Aßmannshauer Str. 4 – 6
14197 Berlin • Telefon: 030 414725-0 • Fax: 030 4148967 • E-Mail: info@pfaff-berlin.de • www.pfaff-berlin.de

Prophylaxe



DH S. Wagenknecht

Update für ZMP und ZMF

Seminar FOBI-PX-Update-ZMP
Termin Fr 26.04.2024,09:00 - 17:00 Uhr
Präsenzveranstaltung
Zielgruppe ZMP
Kursgebühr 325,- € (Hands-on-Kurs)

Sind Sie schon lange ZMP/ZMF oder erst am Anfang Ihrer Prophylaxetätigkeit und möchten Ihr Wissen auffrischen und/oder vertiefen?

Sie haben Lust sich mit Kollegen auszutauschen und „über den Tellerrand zu sehen“?

Dann sind Sie hier genau richtig!

Lassen Sie uns zu auch über die Mundhygieneaufklärung, die Ernährungsberatung und die Instrumentenwahl sprechen.

Es fällt uns oft schwer den Überblick zu behalten bei dem vielfältigen Angebot. Also was macht Sinn und was ist Unsinn? Lassen Sie sich inspirieren für den Praxisalltag.

Ich freu mich auf Sie!

Kieferorthopädie



Dr. S. Talesnik

Qualifizierte Assistenz: KFO

Einführung in die Kieferorthopädie für die ZFA und ZMF

Seminar FOBI-KFO-ZMF
Termin Fr 26.04.2024,13:00 - 19:00 Uhr
Präsenzveranstaltung

Zielgruppe ZFA/ZAH
Kursgebühr 285,- €

Die Teilnehmer/innen erwartet eine allgemeine Einführung in die Kieferorthopädie. Der Kursinhalt soll den Blick dafür schärfen, wann eine Überweisung zum Fachzahnarzt für Kieferorthopädie erfolgen sollte und wann tatsächlich mit der Therapie unterschiedlicher Zahnfehlstellungen begonnen wird. Sie bekommen einen Einblick in die verschiedenen Behandlungsmethoden, wie die Patienten ihre Zahnschmerzen tragen und pflegen sollten und was bei der Prophylaxe zu beachten ist. Bei vielen Patienten bedarf es einer engen Zusammenarbeit und Absprache zwischen der Zahnarztpraxis und der kieferorthopädischen Praxis, um einen reibungslosen Ablauf der Behandlung zu gewährleisten. Ihre neu erworbenen Kenntnisse sollen Ihnen dabei helfen, die Termine besser koordinieren zu können, die Hintergründe einer Behandlungsmethode besser zu verstehen und die Patienten ggf. mit einer optimalen Prophylaxe und gezielten Anweisungen noch mehr unterstützen zu dürfen.

Chirurgie



PD Dr. Dr. M. Vesper

Qualifizierte Assistenz: Implantologie und Chirurgie

Seminar FOBI-Chir-Ass
Termin Sa 27.04.2024,09:00 - 17:00 Uhr
Präsenzveranstaltung
Zielgruppe ZFA/ZAH
Kursgebühr 325,- € (Hands-on-Kurs)

Mit den neuen Hygienrichtlinien sind die Anforderungen an die Instrumentation und Assistenz in der modernen, chirurgisch orientierten Praxis gestiegen. In diesem Kurs soll das notwendige Hintergrundwissen erarbeitet werden, um die entsprechenden Eingriffe instrumentell und von materialtechnischer Seite vorzubereiten.

Auf Verbrauchsmaterialien wird eingegangen und auch entsprechende Probleme werden angesprochen, die während eines chirurgischen Eingriffes auftreten können, sowie ihre Lösungen dargestellt.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die entsprechende Dokumentation des Eingriffes. Die Frage, wie gehe ich auf den Patienten während der Operation zu, stellt sich immer wieder aufs Neue.

Im praktischen Teil sollen Sie die theoretisch erworbenen Kenntnisse anwenden und überprüfen. Dies wird von Ihrer und der ärztlichen Seite ausführlich praktisch geübt. Ihre persönlichen Fragen sollen umfassend diskutiert werden. Individuelle Situationen werden dargestellt und damit Ihre Kompetenz und Perfektion in der Chirurgie und Implantologie gestärkt.



Bitte beachten Sie auch unsere zahlreichen Online Live-Seminare!

Zahnersatz



MDDr. P. Ionis

Qualifizierte Assistenz: ZE

Seminar FOBI-ZE-ZMF
Termin Sa 27.04.2024,09:00 - 17:00 Uhr
Präsenzveranstaltung

Zielgruppe ZFA/ZAH
Kursgebühr 325,- € (Hands-on-Kurs)

Für den Bereich der perfekten Assistenz und gleichzeitig als Modul der ZMF-Aufstiegsfortbildung bieten wir Ihnen den Kurs „Qualifizierte Assistenz im Bereich Zahnersatz“ an.

Es werden theoretisch und praktisch die Grundlagen der Assistenz bei prothetischen Behandlungen gelehrt und trainiert.

Praktische Übungen:

- Anfertigung von Situationsabformungen
- Herstellung von Provisorien

ZMVK „Zahnmedizinischer Verwaltungskongress 2024“

Workshops, 31.05.2024, jeweils 13:00 bis 15:00 Uhr, 15:45 bis 17:45 Uhr und 18:15 bis 20:15 Uhr

GOZ Leistungen betriebswirtschaftlich kalkulieren und berechnen (ZMV Emine Parlak)

Unser praxisorientiertes Seminar vermittelt Ihnen in komprimierter Form innerhalb von zwei Stunden das notwendige Know-how, um Leistungen nach der GOZ und dem BEMA wirtschaftlich und präzise zu kalkulieren. Erfahren Sie, wie Sie die Abrechnungen effizient erstellen, Kostenstrukturen analysieren und die richtige Gebührenhöhe ermitteln, um eine optimale betriebswirtschaftliche Grundlage in Ihrer Zahnarztpraxis zu schaffen. Durch rechtliche Einblicke erlangen Sie das Verständnis, um Abrechnungen rechtsicher und transparent zu gestalten. Dieses kompakte Seminar richtet sich an das gesamte Praxisteam, mit dem Ziel die täglich genutzten Abrechnungspraktiken optimieren zu wollen.

Resilienztraining (Aufgeben oder durchstarten) – wie stärke ich mich für Krisen und Herausforderungen (Marcus Dahlke)

Resilienz wird als die Fähigkeit definiert, erfolgreich mit belastenden Lebensumständen und unvorhergesehenen Veränderungen umzugehen, sie anzunehmen, aus ihnen zu lernen und daran zu wachsen. Woher kommt Resilienz, kann man sie lernen? Was haben Veränderungen und Stress mit Resilienz zu tun? Ist Resilienz ein Hype oder eine echte Kompetenz? Diese und weitere Fragen werden im Vortrag beantwortet!

Erfolgreiches Recruitment und Onboarding in Zeiten des Fachkräftemangels (Wilma Mildner)

Der aktuell größte Erfolgsfaktor für die (Fach-) Zahnarztpraxis ist ein stabiles, kompetentes Team. Das ist aber kein Selbstläufer, wie wir gerade allorts sehen und hören. Wilma Mildner vermittelt Ihnen im Workshop die Erfolgsebenen von Highperformanceteams und erklärt genau, welche Schritte Sie gehen sollten, um ihr Team perfekt aufzustellen. Dabei ist es natürlich unerlässlich, die „Richtigen“ im Team zu haben und der effizienten Mitarbeitergewinnung kommt eine wichtige Rolle zu. Leo McGuire vermittelt Ihnen deshalb, welche Schritte Sie für die Gewinnung der richtigen Mitarbeiter gehen sollten.

Als Frau schwierige Situationen souverän meistern (Sandra Maria Fanroth)

Frauen haben oft eine große Sehnsucht nach Harmonie im Gepäck. Das macht sie einerseits zu Brückenbauerinnen in jedem Team, andererseits ziehen sie in herausfordernden Situationen oft den Kürzeren. Das hängt damit zusammen, wie Mädchen erzogen werden und welche Bilder uns prägen, wie eine Frau zu sein hat. Auf Frauen lastet die Rollenerwartung, stets freundlich, hilfsbereit und zugewandt zu sein. Darum gilt es, genau das zu üben: deeskalieren, wenn der Patient pampig ist, Mut machen, wenn er ängstlich ist, im Team auf Augenhöhe kommunizieren, auch einmal störendes Verhalten rückmelden – und in all dem gute Selbstfürsorge betreiben. In diesem Workshop nehmen wir uns Zeit für Ihre ganz persönlichen schwierigen Situationen und erarbeiten gemeinsam maßgeschneiderte Lösungen für Sie.

Die junge Generation: Eine Herausforderung für jede Führungskraft (Elahe Azar-Heitmann)

Eine Reise durch das Tagebuch aller Führungskräfte voller Interaktionen, Informationen und Selbstreflexion. Dabei wird die Perspektive der jungen Generation fundiert analysiert! Es wird klar, dass der Führungsansatz je nach Unternehmenskultur unterschiedlich gestaltet werden muss. Kein Impfstoff also, der alle Praxen immunisiert. Damit jeder Teilnehmer ein „Take Home“-Paket für seine individuellen Gen Z-Führung mitnehmen kann, sollten die Führungskräfte offen und aktiv kommunizieren... und plötzlich ist Gen Z unsere Lieblingsmitarbeiter*in!



Vortragsblock, 01.06.2024, 09:00 bis 15:00 Uhr

Die Praxis in Future (Prof. Philipp Plugmann)

„Die Praxis in Future“ wird sich mit ganz anderen Rahmenbedingungen auseinandersetzen als wir uns denken. Die Digitalisierung des Gesundheitswesens bringt Chancen und Risiken mit sich. Kommen Sie mit auf eine Reise, erleben Sie Zukunftsszenarien und diskutieren Sie auch über die Wechselwirkungen der Veränderungen im Dentalen Markt auf die Gesellschaft, das Arztbild und die Nachhaltigkeit der neuesten und zukünftigen Entwicklungen.

ZQMS – Grundlage für ein funktionierendes Praxismanagement (Silke Lehmann)

Der Alltag einer Zahnarztpraxis ist komplex. Vorschriften müssen erfüllt werden und neben einer erfolgreichen Behandlung, muss auch das gesamte Dienstleistungsspektrum reibungslos funktionieren. Grundlage dafür ist ein funktionierendes Praxismanagement. Das Zahnärztliche Qualitätsmanagementsystem ZQMS hat sich als Organisationsinstrument in Zahnarztpraxen etabliert und zu Erleichterungen im Praxisalltag geführt. Es hilft Ihnen nicht nur gesetzliche Aufgaben effizient zu erfüllen, sondern führt auch zu einer kontinuierlichen Verbesserung von Arbeitsabläufen und Prozessen. Sie erhalten bei diesem Vortrag hilfreiche Tipps wie Sie mit einfach zu handhabenden Praxisführungsinstrumenten die Möglichkeiten des ZQMS-Systems ausschöpfen, um Ihren Praxisalltag zu erleichtern.

Von der Zahnfee zum Zahnfluencer: Erfolgstipps für die Kommunikation mit Patienten und Kollegen (Dr. Susanne Woitzik)

Sind Sie manchmal unsicher, wie Sie Patienten am besten überzeugen können? Fällt es Ihnen schwer, auf Einwände der Patienten zu reagieren? Sind Sie frustriert, weil Ihre Kollegen trotz wiederholter Hinweise nicht kooperieren? Dann haben wir eine gute Nachricht für Sie: Erfolgreich kommunizieren ist erlernbar. Begeben Sie sich mit der Referentin auf eine spannende Reise in die Welt der Kommunikation. In dem praxisorientierten Vortrag erhalten Sie wertvolle Tipps für eine effektive und effiziente Kommunikation. Freuen Sie sich auf eine inspirierende Lernerfahrung, die Ihre persönliche Entwicklung nicht nur beruflich bereichern wird. Ihr Blick auf Kommunikation wird sich verändern. Versprochen!

Honorarverteilungsmaßstab und Co – wie geht es weiter? (Dr. Jana Lo Scalzo)

Es sind die Auswirkungen der strikten Budgetierung durch das GKV-FinStG, die in unserem Praxisalltag sichtbar werden. Warum muss der Honorarverteilungsmaßstab (HVM) durch die KZVen angewendet werden? Und was ist das überhaupt? Wie können Zahnarztpraxen in Ihrer Abrechnung von Leistungen darauf reagieren? Wird die derzeit zeitlich auf die Jahre 2023 und 2024 eingeschränkte Budgetierung von der Politik sogar noch verlängert? Wie beeinflussen andere politische Entscheidungen auf bundes- und europäischer Ebene die tägliche Arbeit in unseren Praxen?



Plätze frei für dezentrale Fortbildungskurse*



Kursthema	Referent/Veranstalter	Ort	Datum Uhrzeit	Punkte	€/Person
für ZFA-Azubi: Fit für die Abschlussprüfung – das 1x1 der Abrechnung	Christian López Quintero	Online	Mi., 27. März 15:00 bis 18:00 Uhr	-	105,-
für ZFA: Aktualisierung der Kenntnisse im Strahlenschutz	Dr. med. Dr. med. dent. Alexander Steiner	Online	Fr., 5. April 15:30 bis 19:30 Uhr	-	100,-
für Quereinsteiger/nicht ausgebildetes Personal: Instrumenten- und Materialkunde für Quereinsteiger in der Zahnarztpraxis	Ulrike Besen	Cottbus	Fr., 12. bis Sa., 13. April Fr.: 09:00 Sa. bis 16:00 Uhr	-	295,-
für das Team: Ausbildung zum betrieblichen Brandschutz Helfer	Toni Bennewitz	Cottbus	Di., 16. April 14:00 bis 18:00 Uhr	5	245,-
für Quereinsteiger/nicht ausgebildetes Personal: Onlinekurs für Quereinsteiger zur Aufbereitung von Medizinprodukten	Ulrike Besen	Online	Start am Fr., 19. April Präsenz am Fr., 12. Juli in Potsdam	-	445,-
für Zahnärzte: Curriculum für Junge Zahnärzte – Modul 1	LZÄKB/KZVLB	Potsdam	Fr., 19. bis Sa., 20. April Fr.: 14:00 Sa. bis 17:00 Uhr	15	250,-
für Zahnärzte: Akupunktur für Zahnärzte – Komplementäre Schmerztherapie (nach Dr. Jochen Gleditsch)	Dr. Hans Ulrich Markert	Cottbus	Sa., 20. April 09:00 bis 17:00 Uhr	9	250,-
für das Team: Management von Blutgerinnungsstörung im Rahmen zahnärztlicher Behandlung	Dr. med. Dr. med. dent. Christine Schwerin	Potsdam	Mi., 24. April 09:00 bis 15:00 Uhr	8	275,-
für ZFA-Azubi: Fit für die praktische Abschlussprüfung	ZFA Anke Franz	Cottbus	Mi., 24. April 14:00 bis 18:00 Uhr	-	105,-
für das Team: GKV-Weichenstellung: Der Weg zur leistungsgerechten Honorierung	Christian López Quintero	Online	Fr., 26. April 14:00 bis 18:00 Uhr	4	185,-
für Zahnärzte: Aktualisierung Fachkenntnisse Strahlenschutz	Dr. med. Dr. med. dent. Alexander Steiner	Online	Fr., 26. April 15:30 bis 19:30 Uhr	9	100,-
für das Team: Alternativbetreuung im Arbeitsschutz / Unternehmensschulung (Erstschulung)	Yvonne Burri	Online	Fr., 26. April 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr	6	205,-
für ZFA-Azubi: Fit für die praktische Abschlussprüfung	ZFA Anke Franz	Potsdam	Fr., 3. Mai 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr	-	105,-
für das Team: Notfallkurs für das Praxisteam	Dr. Jörg Hussock	Cottbus	Sa., 4. Mai 09:00 bis 16:00 Uhr	9	175,-
für Zahnärzte: Wurzelfüllung in der Praxis	Prof. Dr. David Sonntag	Online	Mi., 22. Mai 14:00 bis 18:00 Uhr	4	210,-
für das Team: Hygienefehler? Aktuelle Hinweise zum Hygienemanagement	Yvonne Burri	Cottbus	Mi., 29. Mai 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr	4	165,-

Für alle Onlinekurse ist ein PC mit Kamera und Mikrofon erforderlich. Anmeldung nur mit Nennung der E-Post-Adresse möglich. Es gelten die Anmeldemodalitäten der LZÄKB (siehe Programmhefte 2024).

